

Naruto mal anders Teil 1

Von Tretschi5

Kapitel 5: Jiraiya ist wieder in Konoha und eine Familienmitglied kommt zurück

Jiraiya ist wieder in Konoha.

Jiraiya ist wieder in Reich der Ninjas angekommen er hofft sehr das der Neunschwenzige Naruto überzeugen kann nach Konoha zurückzukommen er sehr bricht sich immer mehr den Kopf darüber, ob es richtig war Naruto da zu lesen oder ob es falsch war Naruto da zu lesen oder was jetzt wäre, wen er Naruto einfach mitgenommen hätte um so mehr sich Jiraiya den Kopf darüber sehr bricht um so mehr, bekam er ein schlechtes Gewissen und da waren ja noch seine Eltern die Jiraiya bescheid sagen musste das er Naruto gefunden hat und wo er sich aufhält er war so in seinen Gedanken das er nicht mit bekommt, dass er schon in Feuer Reich angekommen ist als ihn aber eine Ninja von Konoha fragt.

„Hallo geht es in gut?“

Als das Jiraiya hört, erschrak er und wurde so mit aus seinen Gedanken heraus gerissen als Jiraiya sieht, dass vor ihn ein Ninja aus Konoha stehe sagt er zu ihm.

„Ja mir geht es gut ich war, nur in meinen Gedanken unterwegs.“

Der Ninja aus Konoha sah das Jiraiya ein bisschen verwirrt war da er nicht damit gerechnet hat schon in Feuer Reich zu sein als der Ninja dann noch mal fragt.

„Kann ich irgendwie helfen?“

Jiraiya Antworten gleich.

„Ja ich muss zu der Familie Namikaze.“

Der Ninja sagt dann nur noch.

„Sie wollen also nach Konoha da haben wir den gleichen Weg.“

Also geht Jiraiya mit den Ninja zu nach Konoha da Jiraiya sein Stirnband aus Versehen versteckt hat konnte der Ninja nicht sehen das Jiraiya auch aus Konoha kommt als die beiden nach drei Stunden endlich das Tor von Konoha erreicht haben sagt einer der Wachen zu Jiraiya.

„Jiraiya schön, dass du wieder da bist, ich hoffe mal das du gute Nachrichten für Minato, Kushina und Karin hast, du musst Kushina ist, ist nicht mehr die gleich die sie früher war.“

Als er das hört, rennt er gleich zum Haus der Namikazen Familie als er da ankam, klopft er nicht an Jiraiya geht einfach rein als er in den Haus drinnen ist, geht er zuerst zu Küche als da niemand ist, geht er weit zur Stube als er da ankam sah er Kushina und Minato auf dem Sofa sitzen und Karin spielte mit ihren Puppen auf dem Boden als Jiraiya dann zu den dreien sagt.

„Hier ist es aber ruhig das Gent man ja gar nicht.“

Als Karin die fremde aber doch bekannte Stimme hört, versteckt sie sich lieber hinter ihren Vater, der auch schon vom Sofa auf gestanden als er sieht, dass es Jiraiya ist fragt er ihn gleich.

„Hast du Naruto gefunden und hast du ihn mit gebracht?“

Jiraiya setzt sich erst einmal auf das zweite Sofa und sagt gleich.

„Ja Minato ich habe Naruto gefunden er ist in Reich der Samurai und er ist ein jetzt ein Samurai, und nein ich habe ihn nicht mit gebracht ich setze alles jetzt auf den Neunschwenzige das er ihm überzeugt nach Konoha zurück zu Gehren.“

Als das Minato hört, sagt er zu Jiraiya.

„Da rufen wir die Clans zusammen und holen Naruto zurück nach Konoha.“

Aber Jiraiya antwortete gleich darauf.

„Nein Minato das machen wir ihr nicht Naruto ist ein Samurai und kämpft für seinen Kais.“

Die breiten Steine sich eine Stunde lang nach einer weiteren Stunde sah es Minato das Jiraiya recht hat und das es kein Sinn hat mit den Clan Mitglieder in das Reich der Samurais zu gehen Kushina hat die ganz nix gesagt und hört nur aber in inneren war sie glücklich das Naruto noch lebt und irgendwann zurückkommt nach Konoha.

Ein Familienmitglied kommt zurück nach Konoha.

Es war einen schön Tag die Sonne scheint, es war schön warm ab und zu kommt mal eine frische Brise auf als die Wachen auf einmal eine fremde Frau sehen, die sich langsam dem Tor nähert, gehen die Wachen gleich in Angriffs Stellung als die fremde Frau immer näher und näher kommt ziehen die Wachen zur Sicherheit ein Kunai als die fremde Frau bei den Wachen ankam, sagt sie zu ihnen.

„Steckt die Dinger weg ich will nur so meinen Zwillingbruder Minato oder wollt ihr es riskieren gegen mich zu kämpfen.“

Als einer der Wachen das hört, sagt er zu der fremden Frau.

„Mai schön, dass du wieder mal da bist da wird sich Minato aber freuen.“

Die Wachen machen ihr sofort Platz und stecken ihre Kunais wider in ihre Tasche als Mai endlich in Konoha drinnen ist, geht sie gleich zum Haus wo Minato und Kushina Wohnen als sie an dem Haus ankam klopft sie an der Tür als sie Schritte hört, dauert es nicht lange, dass die Tür auf geht, als Kushina Mai sieht, fällt sie aus allen Wolken da Kushina nicht damit gerechnet hat sie jemals widerzusehen, wo sich dann endlich Kushina gefangen bad sie Mai her und macht dann die Tür wider, zu Mai geht gleich zum Wohnzimmer als sie da ankam, geht sie gleich rein als Mai im Wohnzimmer steht, musste sich Minato erstmal die Augen reiben da er nicht da mit gerechnet hat Mai noch einmal zu sehen, wo er es endlich mitbekommen hat, das Mai wirklich da ist, steht er vom Sofa auf und geht zu seiner Schwester als er da ankam umarmt er sie gleich Minato dachte nur schaute das Karin nicht da ist, da sie heute und morgen bei einer Freundin ist als er sich von seiner Schwester löst erzählt er ihr alles von der Versiegelung von Naruto, der jetzt bei den Samurais ist und so vergeht die Zeit wie im Flug.